

## **1. Ergebnis der Begehung der beiden städtischen Flächen am Rosengarten / Mühlbach**

## **2. Ergebnis der Sitzung der Projektgruppe „Bienenfreundliches Nastätten“ am 10.10.2019**

### **Zu 1.**

Flurstück 66/13 – straßenbegleitend „Am Rosengarten“

Es wurde vereinbart, dass auf dem Grundstück im Herbst 2019 3 Obsthochstämme gepflanzt werden sollen, alte, regionale Sorten: Kaiser-Wilhelm, Berlepsch und Jonathan.

Dazu sollen in der oberliegenden Böschung 8 – 10 Blütensträucher gepflanzt werden, Weigelie, Kornelkirsche, winterblühender Schneeball, Zierapfel.

Hubertus Koch soll hierzu ein Angebot abgeben, Frau Koch informiert die direkten Anlieger.

**Pflanzung ist am 16.11.2019 oder 23.11.2019 geplant.**

Flurstück 66/15 – direkt am Mühlbach

Die Wiesenfläche müsste gemäht werden und das Mähgut sollte auf einen Dreibock geschichtet werden, um eine Unterschlupfmöglichkeit für Igel, Blindschleichen und andere Tiere anzubieten.

Beim Bürgermeister nachfragen, ob der Bauhof hier tätig werden soll, ansonsten würde die Projektgruppe eine Firma beauftragen.

Weiterhin ist geplant, im Frühjahr am Gewässer bachbegleitende Stauden, wie Sumpfdotterblume, Mädesüß, Blutweiderich und ähnliches zu pflanzen.

### **Zu 2.**

#### **Top 1 Blaufärbermarkt**

Im Ergebnis ist die Teilnahme an Blaufärbermarkt als positiv zu beurteilen. Der Stand wurde von vielen Interessenten besucht und es fanden umfangreiche Beratungen statt.

#### **Top 2 Teilnahme am Oktobermarkt**

Neben Beratung und Information sollen weitere Aktivitäten stattfinden.

So ist geplant, Apfelsaft aus Streuobstwiesen, Bienenstich (Bäcker Scholl) und Honigbonbons zu verteilen, um für das Projekt zu werben.

Weiterhin soll Honig heimischer Imker gegen Kommission zum Verkauf angeboten werden.

Der Stand soll jeweils am Samstag und am Sonntag in 2 Schichten mit mindestens 2 Personen pro Schicht betreut werden.

Schichtplan.

Samstag: 1. Schicht 9:00 – 14:00 Uhr, 2. Schicht 14:00 – 19.:00 Uhr

Sonntag: 1. Schicht 10:00 – 14:30 Uhr, 2. Schicht 14:30 – 19:00 Uhr

Schichtplan:

Samstag 1. Schicht: Magnus Rabbe und Günter Rück

Samstag 2. Schicht: Petra Schneider und Beate Koch

Sonntag 1. Schicht: Arno Dietz und Frau Romer (mit Hund)

Sonntag 2. Schicht: Christoph Kaiser und U. Götzensberger-Schrupp

Als weitere Helfer hatten sich noch Armin Sukale und Anita Schubert bereit erklärt.

### **Organisation:**

Bienenstichstückchen – für Samstag und Sonntag je 50 Stück bei Bäcker Scholl bestellt (M. Rabbe)

Apfelsaft – besorgt M. Rabbe

Servietten – M. Rabbe

Gläser – Steffi Michel

Strom ist vor Ort vorhanden, Kabeltrommel und Kabel (M. Rabbe)

Eine Biergarnitur muss beim Museum ausgeliehen (Zusage D. Ott) und abgeholt werden.

### **Top 3 Veranstaltungen im Winter und andere Aktivitäten**

1. Es besteht Interesse, im Winter eine Vortragsveranstaltung durchzuführen. Diese sollte im Museum stattfinden.

Dorothea Ott fragt nach, ob der Referent vom 1. Nastätter Bientag aus Ingelheim bereit wäre, einen Vortrag zu halten. Termin Anfang des Jahres.

Falls der Referent nicht kann, versucht Magnus Rabbe einen Referenten zu finden.

2. Die Einladung des Kreisimkerverbandes Rhein-Lahn am 30.10.2019 um 19:00 im Bürgerhaus zum Thema „Regionale Blühflächen der Gemeinden für Biene, Hummeln und Co.“ wird bekannt gegeben.

3. Es wird angeregt, im Winter die Nastätter Landwirte zu einem Gespräch einzuladen. Der neue Kreislandwirt, Dr. Zellmann soll hierzu auch eingeladen werden.

### **Top 4 Öffentlichkeitsarbeit**

Für das Thema Öffentlichkeitsarbeit hatte sich eine feste Gruppe gebildet.

Gruppenmitglieder:

Dorothea Ott, Anita Schubert, Christoph Kaiser und Magnus Rabbe.

Alle Beiträge, die veröffentlicht werden sollen, werden über die Gruppe abgewickelt. Über die unterschiedlichen Entwürfe zu dem Thema „Hummeln“ tauschen sich Anita Schubert und Magnus Rabbe noch mal aus.

Frau Näther erklärt sich bereit, den Kontakt zur Rhein-Lahn Zeitung herzustellen, da Karl-Heinz Wolter derzeit nicht zur Verfügung steht.

## **Top 5 Bepflanzung städtischer und privater Grundstücke:**

### **Städtische Grundstücke**

Zu 2 Grundstücken fand eine Begehung der Gruppe am 10.10.2019 statt (s. Top 1 Protokoll)

Als zentrales Grundstück in der Innenstadt wird das Grundstück entlang des Mühlbaches neben den Parkplätzen von Aldi und REWE eingestuft, da damit eine große Wirkung in der Öffentlichkeit erzielt werden kann. Landwirt Singhof hatte sich bereit erklärt, hier mit maschinell zu unterstützen. Die Arbeiten sollten Anfang März erfolgen und öffentlichkeitswirksam begleitet werden.

Andere städtische Grundstück sollten Anfang des Jahres von der Gruppe begangen werden.

### **Private Grundstücke**

Herr Kunz hat sich bereit erklärt, auf über 3 ha. Fläche bienen- und insektenfreundliches Saatgut auszusäen und Ackerblühstreifen anzulegen. Die Gruppe beschließt, Herrn Kunz entsprechendes Saatgut zur Verfügung zu stellen.

## **Top 6 Saatgutbestellung**

Es wurde beschlossen, weiteres Saatgut für 2019/2020 zu bestellen.

Neben der Saatgutmischung „Blühende Landschaften“ der Firma Rieger und Hofmann soll auch insbesondere für den Ortsinnenbereich Saatgut der Firma Zeller „Veitshöchheimer Sommerblumenwiese“ beschafft werden.

Für das Protokoll

Magnus Rabbe

15.10.2019

Anlage:Teilnehmerliste